

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE Beschäftigte

Beschäftigungsstelle: Sprach- und literaturwissenschaftliche Fakultät
Institut für deutsche Sprache und Linguistik

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.04.2024

Beschäftigungszeitraum: 24..... Monate

Arbeitszeit: 40 60 80 Stunden/Monat

Vergütung: 13,46 € pro Stunde

Kennziffer: 52/02/24

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 27.03. - 17.04.2024
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Allgemeine Sprachwissenschaft
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- Pflege von Datenbanken; Mitarbeit in laufenden DFG-Projekten

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Linguistik
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- vorteilhaft sind Strukturkenntnisse (nicht-)indoeuropäischer Sprachen
- vorausgesetzt wird
- erwünscht ist ling. Kenntnisse, insbs. Morphologie/Syntax; Interesse an sprachvergl. Forschung...

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin,

Bitte nur digital über das Sekretariat: Phyllis Tanzer phyllis.tanzer@hu-berlin.de

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.